

35. ASC-Slalom am 29. April 2018 in Rothenburg o.d.Tauber

Am 29. April 2018 stand beim ASC die Ausrichtung seines 35. Automobilslaloms, des 1. Laufes zur Deutschen Amateur-Slalommeisterschaft 2018, an.

Bei schönem Aprilwetter wurde am Samstagnachmittag das technische Equipment in



Ansbach auf den LKW geladen und nach Rothenburg/Schweinsdorf gefahren. Da dort noch reger Flugbetrieb herrschte, konnten nur die Absperrungen auf der Zufahrtsstraße gesetzt werden, danach mussten die ASCler eine Pause einlegen. Kurz nach 19 Uhr war dann das letzte Flugzeug gestartet. So konnten die Zuschauerabsperrungen gezogen, die Lautsprecherkabel in dem weitläufigen Flugplatzgelände verlegt und der Slalomparcours nach dem seit Jahren bewährten Schema auf dem Flugfeld aufgebaut werden. Für die 1800 m lange Wettbewerbsstrecke sind es immerhin knapp 100 Pylonen die als Richtungsänderung vermessen, aufgestellt und markiert werden müssen. Um niemanden in Versuchung zu bringen nachts zu trainieren (eine Reihe von Teilnehmern waren am Samstag schon angereist und übernachteten auf dem Flugplatzgelände) wurden die Pylonen nach dem Abfahren der Strecke durch Fahrleiter Florian Henninger und Fahrtsekretär Rainer Hoffmann wieder eingesammelt.

Der Wettbewerbstag am Sonntag begann für die Funktionäre und Helfer schon um 6 Uhr. Es wurden alle noch notwendigen Restarbeiten ausgeführt, die Papierabnahme im Flugplatz-Tower eingerichtet, die Einrichtung für die Helferverpflegung aufgebaut, Lichtschranken und Lautsprecheranlage in Funktion gesetzt, die technische Abnahme eingerichtet, die Streckenposten eingewiesen und auf ihre Plätze gebracht und pünktlich um 8.00 Uhr, nach der Streckenabnahme durch den Sportkommissar Karl Koller, die Klasse 1 gestartet.



Nachdem der ASC bei seinen Veranstaltungen in den letzten Jahren meistens schlechtes Wetter hatte, teilweise sogar mit Schneefall, war der Wettergott 2018 mit dem ASC äußerst gnädig. Es war ein sehr schöner, sonniger Tag und obwohl wir keine Werbung gemacht haben, hatten sich am Sonntag viele Zuschauer eingefunden.



Die Veranstaltung konnte reibungslos, unfallfrei und ohne negative Vorkommnisse durchgeführt werden.

Ein besonderer Dank gilt auch heuer unseren Helfern und Funktionären, die den ganzen Tag zuverlässig ihre Aufgaben erfüllt haben. Der ASC-Ansbach ist stolz, dass er alle diese Aufgaben durch seine eigenen Mitglieder abdecken konnte.

Mit 114 Startern in 12 Klassen können wir mit dem Starterfeld sehr zufrieden sein. 12 unserer Mitglieder waren, meistens als eingeschriebene SM- und/oder LV-Meisterschaftsteilnehmer, an den Start gegangen.



Mit Martin Meyer und Philipp Hoffmann als Gewinner sowie Sebastian Nölp und Barbara Henninger als Zweitplatzierte in ihren Klassen und Inge Süß als Zweitplatzierte der Damenwertung der Gruppe 1 konnte sich der sportliche Erfolg unserer Mitglieder wieder sehen lassen (siehe Ergebnisliste).

Mit der Siegerehrung gegen 17.30 Uhr war der letzte Wettbewerb zu Ende.

Ca. 19 Uhr war alles

abgebaut, die Technik nach Ansbach gebracht und aufgeräumt.

Der 35. ASC-Slalom war sicher wieder ein Aushängeschild für unseren Verein sowie den NAVC-Motorsport.